

# Treffen des Schiedsgerichtes am 10.01.2011

## **Betrifft: Spiel Mammuts – Grizzlies in Toblach am 4. Jänner 2011**

Nach Einsichtnahme in die verschiedenen Stellungnahmen zu den Ereignissen beim Spiel und nach Befragung der beiden Team-Verantwortlichen einige Tage vorher hat das Schiedsgericht des Puschtracup folgende Punkte behandelt und wie folgt entschieden:

1. Bestätigung der Wertung des Spiels 5:0 für Mammuts, wie bereits in der Spielwertung berücksichtigt. Grund: vorzeitiges Verlassen der Partie.
2. Es wird keine Geldstrafe oder Sperre für die Grizzlies als Verein ausgesprochen, da es sich um die Verfehlung von einzelnen Spielern handelt, und nicht des gesamten Teams.
3. Harald Golser (Grizzlies) wird für Puschtracup-Spiele bis 31.12.2011 gesperrt wegen Bedrohung des Schiedsrichters
4. Roland Golser (Grizzlies) wird vom Puschtracup ausgeschlossen bis 01.04.2013 wegen tätlichem Angriff auf den Schiedsrichter

Das Schiedsgericht stellt fest, dass den verschiedenen (schriftlichen) Stellungnahmen teils widersprüchliche Aussagen bei den Anhörungen der Verantwortlichen folgten. Das Schiedsgericht kommt somit zum Schluss, dass der Verein Grizzlies nicht bestraft werden muss.

Falls Grizzlies Bruneck bei den restlichen ausbleibenden Spielen nicht antritt, werden diese mit 0:5 gewertet, die regulär ausgetragenen Spiele bleiben somit in der Wertung. Das Schiedsgericht und der Puschtracup hoffen aber, dass die Saison regulär zu Ende gespielt wird.

Für die nächste Saison schlägt das Schiedsgericht vor, auch für den Fall eines Ausscheidens eine verbindliche Regel zu installieren.